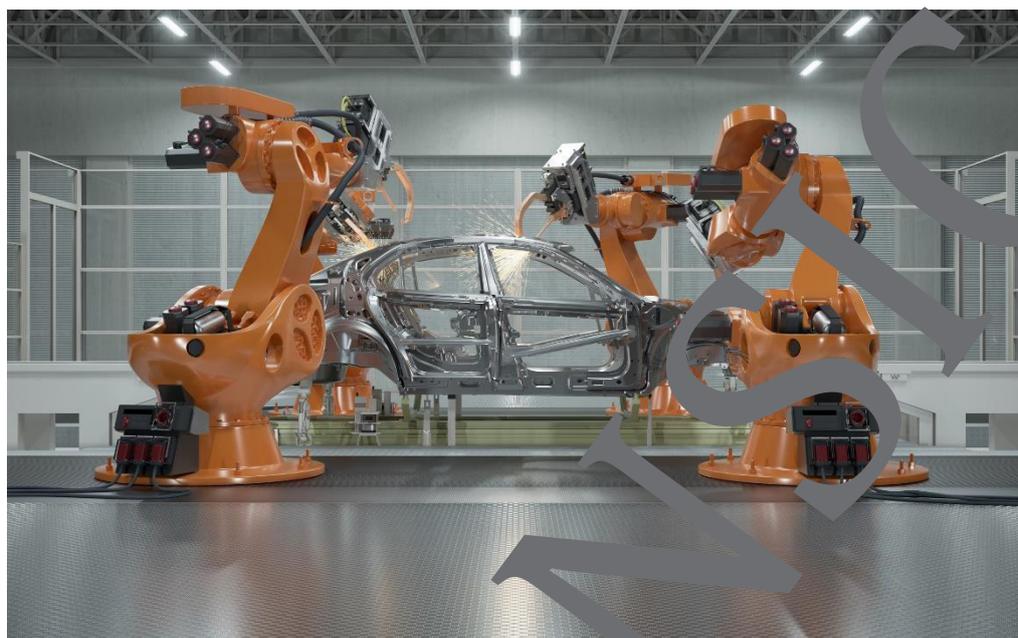


Verkehrswende – Mobilitätsgipfel und kein Licht am Ende des Tunnels?

Ein Beitrag von Elisabeth Jarczyk



© xia yuan/Stock Getty Images Plus

Anhand zahlreicher Grafiken analysieren Sie die Entwicklung und Position der Automobilindustrie in Deutschland, um deren aktuelle Herausforderungen herauszuarbeiten und kritisch zu befragen. Vor dem Hintergrund des politischen Verhandlungsprozesse wie es mit der Mobilität weitergehen soll, diskutieren Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern die Machbarkeit, sowie die Effizienz und Lernkurve der Veränderungen in der Produktion und Neuausrichtung des Autos.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: Klasse 9 bis 10

Dauer: 2–3 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: Fachkompetenz, Analysekompetenz, Urteilskompetenz

Thematische Bereiche: Verkehrswende, Mobilität, E-Autos, Export, Automobilindustrie

Medien: Zeitungsartikel, Statistiken

Didaktisch-methodisches Konzept

Auf der Grundlage statistischen Materials in **M 1** vollziehen die Schülerinnen und Schüler die Relevanz der deutschen Autoindustrie für die Wirtschaft nach. In den Fokus werden die Umsätze der Hersteller und die Stärke der deutschen Zulieferbetriebe auf dem internationalen Markt genommen, sowie die hohe Anzahl an Arbeitsplätzen in diesem Industriezweig in Deutschland. Dies dient dazu, für die Lernenden nachvollziehbar zu machen, warum der Umbau des Verkehrs und der Infrastruktur weg vom Verbrennermotor eine extrem komplexe und viele volkswirtschaftliche wie betriebswirtschaftliche Bereiche betreffende Herausforderung ist. In **M 2** erarbeiten die Lernenden einen Zeitungsartikel, in dem zentrale Fragen behandelt werden, mit dem sich Politik und Autohersteller aktuell auseinandersetzen, um den Verkehr zur neuen Antriebsmode überhaupt machbar zu machen. Die Schülerinnen und Schüler reflektieren die neuen Anforderungen an Ressourcen und Infrastruktur und diskutieren sie in Bezug auf ihre Legitimität, Effizienz und ökologische sowie soziale Nachhaltigkeit.

Auf einen Blick

Verkehrswende – Mobilitätsgipfel und kein Licht am Ende des Tunnels?

Lernziel: Die Schülerinnen und Schüler kennen den Wirtschaftszweig der Automobilindustrie und wissen, inwieweit erhalb der deutschen Wirtschaft in seiner volkswirtschaftlichen Relevanz einzuschätzen. Sie können die wirtschaftlichen und infrastrukturellen Problembereiche, die mit der Verkehrswende verbunden sind, nennen und knüpfen miteinander in Verbindung setzen.

M 1 Automobilindustrie in Deutschland

M 2 Wie kann die Zukunft des Verkehrs gelingen?

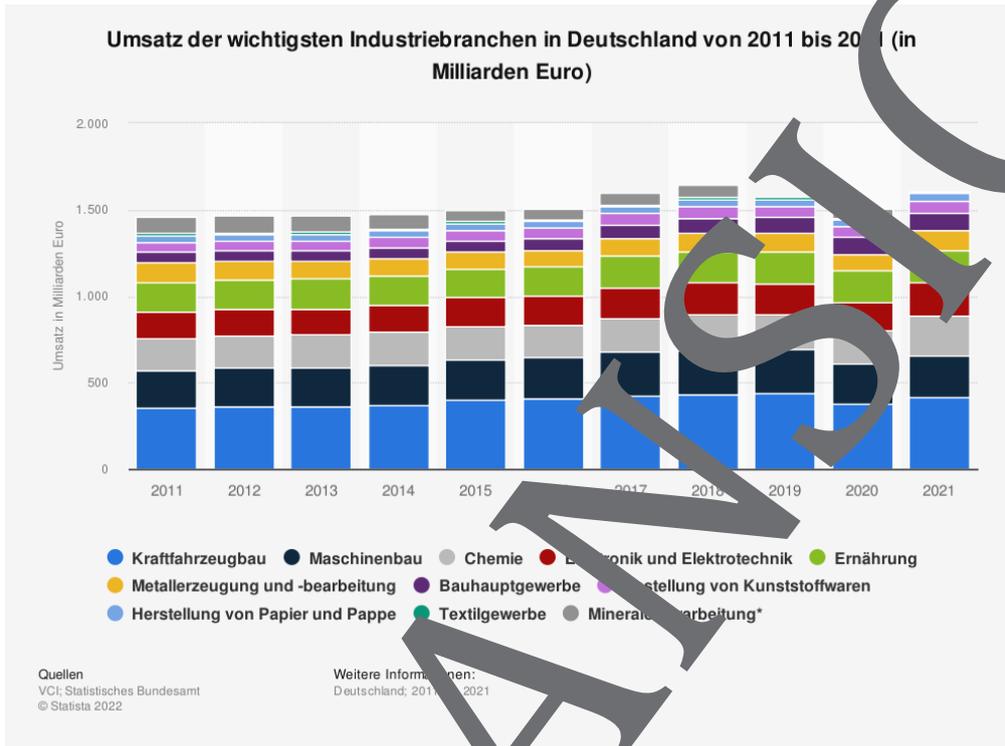
Hinweise und Erwartungshorizont

Automobilindustrie in Deutschland

M 1

Aufgaben

1. Erarbeiten Sie aus den Materialien die Relevanz der Autoindustrie für die deutsche Wirtschaft und notieren Sie die wichtigsten Fakten.
2. Analysieren Sie die Schlagzeile aus der Presse. Welche Konsequenzen könnten sich aus dieser Entwicklung ergeben?
3. Sammeln Sie im Plenum Ihre Informationen zu aktuellen Herausforderungen an die deutsche Automobilindustrie. Versuchen Sie, die Aspekte inhaltlich strukturiert zu notieren.



© RAABE 2023